

Internationaler Workshop „Verkehrs- und Besuchermanagement in Berggebieten“



CIPRA

Zukunft in den Alpen
Avenir dans les Alpes
Futuro nelle Alpi
Prihodnost v Alpah
Future in the Alps

Gozd Martuljek, Slowenien, 10.-11. Mai 2007

Im gesamten Alpenraum, so auch im Grenzgebiet zwischen Slowenien, Österreich und Italien, gibt es zahlreiche Good-Practice-Beispiele im Bereich Mobilität und Tourismusverkehr. Andere Gebiete kämpfen hingegen mit großen Verkehrs- und Besucherproblemen. Das Workshopziel ist der Austausch von guten Beispielen, Erfahrungen und Methoden, wie vorhandenes Wissen umgesetzt werden kann.



© Martin Šolar

Der Workshop findet im Rahmen der internationalen Workshopreihe „Wissen verbreiten Menschen vernetzen“ des Projekts Zukunft in den Alpen statt. Zukunft in den Alpen (www.cipra.org/zukunft) ist ein breit angelegtes Wissensmanagement-Projekt der Internationalen Alpenschutzkommission CIPRA zur Förderung einer nachhaltigen Entwicklung in den Alpen. Das Projekt hat zum Ziel, Menschen, Unternehmen und Institutionen zu vernetzen. Hierdurch sollen Erfahrungen und Wissen ausgetauscht und umgesetzt und damit die nachhaltige Entwicklung in den Alpen gefördert werden.

Wissen verbreiten - Menschen vernetzen

Programm

Donnerstag, 10. Mai 2007

- 09.30 - 10.00 *Anreise der Teilnehmerinnen und Teilnehmer*
- 10.00 - 10.10 **Begrüßung** Jure Žerjav, Bürgermeister von Kranjska Gora
- 10.10 - 10.25 **Die Bedeutung des Verkehrs- und Besuchermanagements in Berggebieten** Jernej Stritih, CIPRA Slovenija (SI)
- 10.25 - 10.45 **Vorstellung des Projekts Zukunft in den Alpen** Wolfgang Pfefferkorn, Projektleiter Zukunft in den Alpen, (A)
- 10.45 - 11.05 **Mobilität in den Alpen: Probleme und Erfolge die Erkenntnisse aus „Zukunft in den Alpen“ zum Thema Mobilität** Helmut Hiess/Andrea Weninger, Rosinak&Partner ZT GmbH (A)
- 11.05 - 11.25 **Fallbeispiel: Schutzgebietsmanagement im Landschaftspark Logarska dolina** Avgust Lenar, Logarska dolina d.o.o. (SI)
- 11.25 - 11.35 *Pause*
- 11.35 - 11.55 **Fallbeispiel: Verkehrsmanagement im italienischen Naturpark Adamello Brenta** Claudio Ferrari, Parco Naturale Adamello Brenta (I)
- 11.55 - 12.15 **Fallbeispiel: Bergstrassenmanagement im Naturpark Dobratsch** Robert Heuberger, Naturpark Dobratsch (A)
- 12.15 - 12.45 **Diskussion** Jernej Stritih
- 12.45 - 14.15 *Mittagessen*
- 14.15 - 19.00 **Exkursion:** Aktivitäten und Probleme beim Verkehrs- und Besuchermanagement in zwei Tälern im Triglav-Nationalpark Route: Gozd Martuljek Vrata-TalPlanica-Tal Kranjska Gora.
- Ab 19.00 *Abendessen*

Freitag, 11. Mai 2007

- 8.30 -10.00* **Modul 1, Arbeitsgruppe A Mobilität und öffentlicher Verkehr** Karl Regner/Emil Hočevar, Arbeitskreis öffentlicher Verkehr (A)
Modul 1, Arbeitsgruppe B Besuchermanagement Jernej Stritih
- 10.00 -10.20 *Pause*
- 10.20 -11.50* **Modul 2, Arbeitsgruppe C Destinationsmanagement** Janko Humar, Local Tourism Organization Posočje (SI)
Modul 2, Arbeitsgruppe D Kommunikation mit den BesucherInnen Marjeta Keršič Svetel, freischaffende Journalistin (SI)
- 11.50 -12.15 *Pause*
- 12.15 -13.15 **Diskussion und Schlussfolgerungen** Jernej Stritih, Wolfgang

* Innerhalb jedes Moduls werden zwei parallel laufende Arbeitsgruppen angeboten. Bitte geben Sie bei der Anmeldung an, an welchen Arbeitsgruppen Sie teilnehmen möchten. (Modul 1: 1A oder 1B, Modul 2: 2C oder 2D.)

Der Workshop wird simultan in die Sprachen Slowenisch, Deutsch und Italienisch übersetzt.



Veranstaltungsort

Hotel Špik, Gozd Martuljek, Slowenien

Anmeldung

Anmeldefrist: **26. April 2007.**

Sie können sich per E-Mail (dusan.prasnikar@cipra.org) oder Fax anmelden: +386 1 2573 589.

Bitte teilen Sie uns bei der Anmeldung Ihren Namen und Vornamen, die Organisation, Adresse, E-Mail und Telefonnummer mit. Bitte geben Sie auch die Arbeitsgruppen an, an denen Sie teilnehmen möchten!

Die Teilnahme am Workshop ist kostenlos. Die Kosten für Reise, Unterkunft und Verpflegung sind von den TeilnehmerInnen selbst zu tragen.

Unterkunft

Hotel Špik, Gozd Martuljek, Slowenien (www.hit.si)

Falls Sie eine Hotelreservierung im Hotel Špik benötigen, kontaktieren Sie bitte Vojko Burkeljc, E-Mail: vojko.burkeljc@hitholidays-kg.si; Telefonnummer: +386 4 589 2074, Fax: +386 4 589 2076.

Die Übernachtung mit Frühstück im Einzelzimmer kostet 49 €, Übernachtung mit Frühstück im Doppelzimmer 33 €. Das Mittag- bzw. Abendessen (Selbstbedienungsbuffet) kostet 12 €. Die Unterkunft ist auch in anderen Hotels in Kranjska Gora möglich. Da der Workshop im Hotel Špik stattfindet und es zudem preisgünstig ist, empfehlen wir, auch die Unterkunft dort zu buchen.

Kontakt

Dušan Prašnikar, CIPRA Slovenija

dusan.prasnikar@cipra.org

Telefonnummer: +386 1 831 81 91

Mobilnummer: +386 31 694 134

Fax: +386 1 831 81 92

Anreise zum Hotel Špik

Gozd Martuljek befindet sich 4 km östlich von Kranjska Gora und 18 km westlich von Jesenice.

Mit dem PKW

Von Italien: über Tarvisio/Trbiž und über den Grenzübergang Rateče/Fusine Laghi

Von Österreich: über den Grenzübergang Wurzenpaß (Korensko Sedlo) oder über den Karawanken-Tunnel

Mit dem Zug

Bis zum Bahnhof Jesenice. Von dort fährt ein Bus jede volle Stunde nach Gozd Martuljek, die Fahrt dauert 21 Minuten und kostet 2,21 €. Das Hotel Špik bietet auch einen Transfer von Jesenice für 30 € (Auto) bzw. 50 € (Kleinbus) an (www.hit.si).